Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

243 (2.9.1906) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243. Drittes Blatt. Sonntag, den 2. September (Folgt ein viertes Blatt.) 1906.

Bekanntmachung.

Die im ehemaligen Hofbibliothekgebäude bei der Schloßkirche hier befindliche Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen ist im Monat September, jeweils Mittwochs von 11 bis 1 Uhr, dem Publikum unentgeltlich geöffnet.

General-Intendanz der Großh. Civilliste.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 57 784. III. Die Gnadengaben an Hinterbliebene etatsmäßiger Beamten betreffend.

Witwen etatsmäßiger Beamten, **ledige Söhne oder Töchter** verstorbener etatsmäßiger Beamten, welche das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben, oder deren Mutter nicht mehr lebt, **ausnahmsweise** auch Witwen solcher etatsmäßiger Beamten, welche gegen ihren Willen aus dem staatlichen Dienst entlassen worden sind, können im Falle eines dringenden Bedürfnisses **Gnadengaben** in einmaligen Beträgen oder auf längere Zeit, aber in stets widerruflicher Weise bewilligt werden.

Gesuche sind, abgesehen von dringenden Fällen und wo die Zuweisung der Gnadengaben für 1907 schon erfolgt ist, **im Oktober beim Bezirksamt einzureichen.**

Karlsruhe, den 28. August 1906.

Großh. Bezirksamt.
Roth. Graef.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma M. Scheibner, Inhaberin Friedrich Emil Scheibner Ehefrau Magdalena geb. Schmidt in Karlsruhe-Mühlburg wird eingestellt, da eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist.

Zur Abnahme der Schlußrechnung wird Termin bestimmt auf

Freitag, den 28. September 1906, vormittags 9 Uhr,

Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 49.

Karlsruhe, den 31. August 1906.

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.
Bruch.

Nr. 65 196. Tab. D. I. Nr. 2833.

Fahndung.

In den letzten Tagen wurden aus den hiesigen Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde die beiden untenbeschriebenen Schmuckstücke gestohlen. Die beiden Stücke sind Teile eines Gräberfunds, vermutlich römischen Ursprungs.

Beschreibung.

1. Halsring aus hellfarbigem Goldblech, 160 gr schwer. Der Durchmesser des äußeren Randes mißt 230 mm, das Ringband ist 18 mm breit. Die Vernietung an den Schlußenden fehlt. Verzierung: Zierstreifen von Dreiecken, Zickzack und konzentrischen Halbbögen.
2. Armring aus dünnem, verbogenem Goldblech, 14 gr schwer, 9 mm breit, Durchmesser 65 mm. Verschluß wird bewirkt durch Einschieben des platten Endstücks in den Hohlraum. Verzierung: Reihen eingestanzter, halbkreisförmiger Buckeln und konzentrische Strichlagen, geschieden durch umlaufende Kreislinien.

Ich ersuche um sachdienliche Mitteilungen. Für die Ermittelung des Täters und der gestohlenen Gegenstände wird eine Belohnung bis zu 100 Mark ausgesetzt.

Karlsruhe, den 30. August 1906.

Der Großh. Staatsanwalt.
J. V.: Dr. Hafner.

J.-Nr. 9297. T. B.

Ausschreiben.

Gestohlen:

1. Am 11. v. M. in einem Gasthause in der Adlerstraße eine braunlederne Brieftasche, 10 × 20 cm groß, mit Schnalle und Riemen versehen, enthaltend 1 Pfandschein Nr. 1750 für einen auf dem städtischen Leihhaus in Stuttgart versetzten Ehering und mehrere Arbeitszeugnisse, auf den Namen „Otto Piepenstock" ausgestellt.
2. Vom 19. bis 29. v. M. aus einem unverschlossenen Zimmer in der Kaiserstraße eine gerippte schwarze Joppe mit schwarzem Futter, eine neue Wichsbürste und ein Verbandsbuch der Bau-Hilfsarbeiter Deutschlands, ausgestellt auf den Namen Joh. Zoller aus Grötzingen.
3. Vom 19. bis 25. v. M. in der Kronenstraße ein Paar neue schwarzlederne Schnürstiefel, Größe Nr. 43.
4. Vom 19. bis 26. v. M. in einer Kirche in der Weststadt an einem Opferstock angebrachte Vorhängschlösser.
5. In der Nacht zum 21. v. M. beim hiesigen Güterbahnhof eine eichene Zweispänner-Zugwage, schwarz gebrannt und zum Befestigen der Zugstränge mit eisernen Haken versehen.
6. Am 21. v. M. aus einer Bauhütte in der Maxauerbahnstraße eine graugrünliche, schwarz gefütterte Joppe, ein schwarzer Arbeitskittel mit weißen Spritzern und abgerundeten Ecken und ein emaillierter Kochtopf.
7. Am 22. v. M. in der Grenzstraße aus einem Kinderwagen eine weiße Satin-Decke, 50 × 80 cm groß, mit rosafarbiger Spitze in der Größe eines Zehnpfennigstücks.
8. In der Nacht zum 26. v. M. in der Bismarckstraße mittelst Einsteigens etwa 1 ℳ 20 ₰, 8 Flaschen Bier und verschiedene Eßwaren.
9. Am 26. v. M. am Hauptbahnhof ein gelbledernes Portemonnaie, 6 × 12 cm groß, mit Klappenverschluß und 48 ℳ Inhalt, bestehend in 1 Zwanzig- und 2 Zehnmarkstücken und der Rest in Silber, ferner 1 Portemonnaie-Kalender „Liederhalle."
10. Am 27. v. M. aus einem unverschlossenen Geschäftslokal und offener Ladenkasse ein Fünfmarkstück.
11. Am 29. v. M. in der Grenzstraße ein Fahrrad, Badenia, Polizei-Nr. 3837 K'he., schwarzer Rahmenbau, weiße Felgen, Korkgriffe, mit weißen Celluloidringen, schwarzen Schutzblechen, dreieckige Werkzeugtasche, brauner Ledersattel, Pedale mit Gummieinlagen, Kettenrad lose, Radlaufglocke.
12. Am 29. v. M. in der Bernhardstraße eine graugrünliche Joppe ohne Futter mit einer Rückenschlaufe, ein Gartenmesser, sogen. Hippe, mit Holzgriff, dessen Ende mit Messingbeschläg versehen ist.
13. Am 30. v. M. in einem hiesigen Warenhaus ein neues, rotledernes Portemonnaie mit Klappenverschluß und etwas über 2 ℳ Inhalt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

14. Am 30. v. M. ein Fahrrad, Allright, Modell 88, Fabrik-Nr. 109412, Polizei-Nr. 4491 K'he., schwarzer Rahmenbau, schwarze Felgen, vernickelte Speichen, abwärts gebogene Lenkstange, Handbremse mit Trillerglocke, gelber Ledersattel, desgl. Werkzeugtasche, Tretkurbel mit Glockenlager, Pedale mit Gummieinlagen, schwarze Kotschützer, auf dem vorderen die Aufschrift „Stöchicht" und auf dem hinteren „Peter Union Gebirgsdecke."
15. Am 30. v. M. in der Georg-Friedrichstraße ein Fahrrad, Badenia, Fabrik-Nr. 128389, Polizei-Nr. 2233, schwarzer Rahmenbau, schwarze Felgen, vernickelte Speichen, abwärts gebogene Lenkstange, rechtseitiger Korkgriff stark abgenützt, Trillerglocke, brauner Ledersattel, braune, dreieckige Werkzeugtasche, Pedale mit Gummieinlagen, am Vorderrad schwarzes Schutzblech.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht:

Karlsruhe, den 1. September 1906.

die Kriminalpolizei.
Marx, P.-K.

Bekanntmachung.

Nr. 19664. Die Jubiläumsfestlichkeiten betreffend.

In der Zeit **von Montag, den 3. September bis einschließlich Donnerstag, den 20. September ds. Js. wird der Wochenmarkt wegen der Ausschmückung des Marktplatzes und der Karl-Friedrichstraße nicht mehr auf dem genannten Platz, sondern ausschließlich auf dem Ludwigs- und Stephan-Platz** abgehalten werden.

Karlsruhe, den 1. September 1906.

Das Bürgermeisteramt.
Schnetzler. Lacher.

Bekanntmachung.

Für die hiesigen Armen sind folgende Geschenke eingegangen: von Frau Architekt Beck 3 ℳ, von Herrn Karl Oßwald 3 ℳ, von Herrn Architekt Seipp anläßlich seiner Eheschließung 8 ℳ, von Herrn Dr. Bukofzer Sachverständigengebühr 6 ℳ, von Herrn Max Bloch Zeugengebühr 1 ℳ 50 ℔, von Herrn Professor Dr. Teichmüller 20 ℳ, von Herrn Christmann 2 ℳ 50 ℔, von Ungenannt anläßlich einer Eheschließung 10 ℳ von Herrn Damenschneider Voorwald Sachverständigengebühr 3 ℳ, wofür wir namens der Beschenkten unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 1. September 1906.

Armenrat.
Siegrist. Griebel.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden.

Die Anmeldeliste von Pensionen für unsere Schülerinnen wird am 10. September abgeschlossen. **Anmeldungs**formulare für die nötigen Angaben sind bei Hausmeister Brecht abzuholen und ebendaselbst wieder mit **Beifügung von 1 Mk.** abzugeben.

Nur rechtzeitige Erfüllung dieser Bedingungen ermöglicht Berücksichtigung.

Der Vorstand. 2.2.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag, den 3. September, nachmittags 2 Uhr, in den Steinbrüchen westlich von Oberotterbach — ca. 7 km von Bergzabern — wird gemäß Beschlusses des Kgl. Amtsgerichts Bergzabern folgendes Steinmaterial gerichtlich gegen Barzahlung versteigert:

17 Mittelpfeilerstücke, 1 m hoch, 45 cm breit, 59 cm dick, fertig bearbeitet und façoniert,
113 glatte Sockelstücke, sogen. Leibungsstücke, darunter eine Anzahl façonierte, fertig bearbeitet, in verschiedenen Dimensionen,
30 bossierte quadratische Blöcke,
67 unbehauene quadratische Blöcke,
47 fertige und 12 rauhe Wingertsteine,
ca. 70—80 kbm Mauersteine, ferner
12 bossierte quadratische Blöcke, die am Bahnhof Kapsweyer lagern.

Das Material besteht aus weißem Sandstein, wie ihn die bekannten Steinbrüche bei Oberotterbach liefern.

Gerichtsvollzieherei des Kgl. Amtsgerichts Bergzabern.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung des Vermessungswerks und Lagerbuchs der Gemarkungen nachfolgender Gemeinden ist Tagfahrt in den Räumen der betreffenden Grundbuchämter bestimmt, und zwar für

1. **Knielingen:**
Montag, den 10. September, vormittags 8 Uhr.
2. **Teutschneureut:**
Freitag, den 14. September, vormittags 8 Uhr.
3. **Beiertheim:**
Montag, den 17. September, vormittags 9 Uhr.
4. **Bulach:**
Montag, den 24. September, vormittags 9 Uhr.
5. **Grünwinkel:**
Dienstag, den 25. September, vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hievon in Kenntnis gesetzt. Das Verzeichnis der seit der letzten Fortführungstagfahrt eingetretenen, dem Grundbuchamte bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum liegt während 1 Woche vor der Tagfahrt zur Einsicht der Beteiligten in den Räumen des Grundbuchamts auf; etwaige Einwendungen gegen die Eintragung dieser Veränderungen im Vermessungswerk und Lagerbuch sind in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen und noch nicht zur Anzeige gebrachten Veränderungen im Grundeigentum, insbesondere auch bleibende Kulturveränderungen anzumelden und die Meßbriefe (Handrisse und Meßurkunden) über Aenderungen in der Form der Grundstücke vor der Tagfahrt dem Grundbuchamte oder in der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten vorzulegen, widrigenfalls die Fortführungsunterlagen auf Kosten der Beteiligten von Amtswegen beschafft werden.

Anträge der Grundeigentümer auf Anfertigung von Meßurkunden, Teilung von Grundstücken, Grenzfeststellungen und Wiederherstellung schadhafter oder abhanden gekommener Grenzmarken werden in der Tagfahrt entgegengenommen.

Karlsruhe, den 27. August 1906.

Der Großh. Bezirksgeometer.
Genter, Obergeometer.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag, den 4. September, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** im Auftrag des Pfandleihers Herrn **Karl Bach** die über **6 Monate** verfallenen Pfänder **Buch 13** von **Nr. 7766 bis 9864,** als: Herren- und Frauenkleider, Uhren, Ringe, Bilder, Spiegel, Weißzeug, Schuhe und Stiefel gegen bar öffentlich versteigert.

Der Ueberschuß des Erlöses, nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hischmann, Auktionsgeschäft,
2.1. Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 27** ist im 2. Stock ein großes Zimmer mit Küche, Kammer und Glasabschluß sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* **Durlacherstraße 28** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Kapellenstraße 12** sind im 5. Stock zwei Zimmer mit Zubehör, sowie **Durlacherstraße 15** im 3. Stock drei oder zwei große Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. **Putlitzstraße 16** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Steinstraße 1** ist im Hinterhaus eine kleine 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.1. **Uhlandstraße 29** III ist eine schöne Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller, Glasabschluß auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* **Werderstraße 71 a** ist eine Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Daselbst sind auch **Wein- und Bierflaschen** zu verkaufen.

* **Wilhelmstraße 36** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 4. Stock rechts.

* **Yorkstraße 14** ist im 4. Stock eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller auf sofort oder später billig zu vermieten.

Wohnung,

bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, im 3. Stock, ist auf 1. Oktober zu vermieten: Sofienstraße 71. Zu erfragen parterre.

[2] III.

Wohnungen

von 4 und 5 Zimmern sind **Nelkenstraße 13, 19** und **Hübschstraße** sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, 1. Stock. —

Schöne freundliche 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, ohne Vis-à-vis, mit Mansarde und Zugehör, ist auf 1. Oktober zu vermieten; Preis 550 ℳ Näheres Gartenstraße 58, parterre. *

Zu vermieten auf 1. Oktober d. J.:

Durlacherstraße 4 im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller,

daselbst im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller,

Werderstraße 21 im 2. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller,

daselbst im 3. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller.

Näheres zu erfragen bei dem betreffenden Wirt oder Karl-Wilhelmstraße 50 im Bureau. 3.1.

Schöne 6—7 Zimmerwohnung

nebst Zubehör in bester Lage, wenn möglich in neuem Hause, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe zu richten an

Oberkirchenrat **Buch, Mannheim,**
3.1. **Werderplatz 6.**

Zimmer mit Pension.

* Akademiestraße 16 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension zu vermieten.

Kaiserstraße 82,

zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer außer dem Korridor an einen besseren Herrn zu vermieten. —

Leopoldstraße 16,

2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension sofort zu vermieten. *

Zimmer-Gesuch.

* Ein nettes, möbliertes Zimmer wird von einem soliden Fräulein in der Nähe der Hauptpost gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf sofort oder 15. September gesucht: Sofienstraße 28 II.

Sofort oder auf 15. September wird ein anständiges, jüngeres Mädchen gesucht: Herrenstraße 6, Seitenbau, 2. Stock.

*2.1. Ein jüngeres, fleißiges **Dienstmädchen** für leichtere Hausarbeit zu kl. Familie für **sofort gesucht:** Georg-Friedrichstraße 25 III rechts, Ecke Durlacher Allee.

Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei 50 Mark Lohn vierteljährlich Stelle auf 1. Oktober. Zu erfragen Marienstraße 11, 1. Stock.

Auf 1. Oktober wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie die Hausarbeit verrichten kann, zu kleiner Familie gesucht. Näheres Amalienstraße 31, 2 Treppen hoch.

Mädchen-Gesuch.

*3.1. Fleißiges, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen für alle häuslichen Arbeiten zu kleiner Familie auf 1. Oktober gesucht: Sofienstraße 62 im 2. Stock.

Buchhalterin,

jüngere, für einfache Buchführung und Korrespondenz, von einem ersten hiesigen Geschäft gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Angabe über bisherige Tätigkeit unter Nr. 5927 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Tüchtige Schneiderinnen

zum Abändern von Konfektion werden zum sofortigen Antritt bei dauernder Beschäftigung und hohem Lohn gesucht.

E. Neu Nachf.

Mädchen gesucht.

* Auf sofort oder 1. Oktober wird ein sauberes, ehrliches Mädchen zu 2 Personen gesucht: Melanchthonstraße 4 I.

Kinderfräulein.

* Zu einem 2½ Jahre alten Knaben wird ein Fräulein von morgens 7 Uhr bis abends 8 Uhr gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 35 im Laden.

Gesucht

wird für sofort in kleinen Haushalt ein zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Leopoldstraße 8, eine Treppe. *

Dienstmädchen-Gesuch.

*3.1. **Auf 1. Oktober** wird ein braves, fleißiges Mädchen für Küche- und Hausarbeiten gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Kaiser-Allee 8 bei Oberrechnungsrat **Müller.**

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen sofort gesucht: Kaiserstraße 160 IV.

Mädchen-Gesuch.

* Nach **London** wird zum baldigen Eintritt ein zuverlässiges, **selbständiges Mädchen** bei hohem Lohn, guter Behandlung und freier Reise als Mädchen **allein** gesucht. Mädchen mit nur guten Zeugnissen wollen sich melden: Amalienstraße 79.

Lehrmädchen

von guter Figur für meine
Konfektions-Abteilung
auf 1. Oktober gegen sofortige Bezahlung gesucht. Offerten an
C. Berner, Kaiserstraße 122.

Gesucht

eine tüchtige **Waschfrau,** welche gewohnt ist, pünktlich mit Hilfe der Waschmaschine zu waschen und auch im Zimmerreinigen bewandert ist: Nowacks-Anlage 11, parterre. —

Anstreicher gesucht.

*3.1. **Tüchtige Anstreicher** finden dauernde Beschäftigung.

Behncke & Zschache,
Klauprechtstraße 9.

Gesucht wird ein Junge

von 14—16 Jahren für leichte Arbeiten, womöglich solcher, der schon in Druckereien gearbeitet hat, bei **B. Albert Tenst,** Kreuzstraße 20. 2.1.

Tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, auch Knabenanzügen bei billiger Berechnung: Philippstraße 17 II links. *2.1.

Verloren

Montag nachmittag auf der Kaiserstraße, wahrscheinlich zwischen Ritter- und Waldstraße (linke Seite) ein **Geldbeutel** mit Inhalt. Gefl. Rückgabe **Karlstraße 95.** 2.1.

Verloren

wurde am Dienstag ein **Zwicker** von der Kaiser-, Westend-, Krieg- bis zur Hirschstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 19, parterre. *

Haus-Tausch.

*2.1. Wegen Krankheit des Besitzers ist ein Herrschaftshaus mit Garten, ganz schuldenfrei, in guter Lage, gegen Plätze, die lastenfrei übergeben werden können, zu vertauschen. 75 000 ℳ ist der Preis, 70 000 ℳ die Schätzung. Offerten unter Nr. 5931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

zwei in der Blüte stehende **Oleanderbäume** mittlerer Größe. Näheres Wilhelmstraße 51, 5. Stock. *

*3.1. Eine tannene, lackierte **Bettstatt,** große **Bratpfanne,** großer **Essenträger,** eis. **Kasserole,** fast neu, zu verkaufen, **Mühlburg,** Rheinstraße 89c im 2. Stock.

Eine gut erhaltene Violine

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei —

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Eiserne Bettstätte

mit Matratze billig zu verkaufen: Kaiserstraße 80a, 4. Stock. *

Billig zu verkaufen

ein vollständiges **Bett,** eine **Roßhaarmatratze,** eine **Chiffonniere,** ein **Klappstuhl:** Durlacherstraße 63, parterre links. *

Komplette Aussteuer,

bestehend aus 2 engl. Bettladen, 2 Patent-Rösten, 2 Polstern, 2 bess. Matratzen 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und engl. Toilettenspiegel, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, 1 Chiffonniere mit Muschelaufsatz, 1 sechssäuligen Vertiko mit Spiegel, 1 bess. Diwan, 1 Auszugtisch, 4 bess. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenbrett, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von 515 Mk. zu verkaufen. Die Sachen sind neu und alles poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden.

* **Waldstrasse 22, Laden.**

Zu verkaufen.

* Ein **Frack** mit Weste in sehr gutem Zustand für mittlere Größe ist Putlitzstraße 2 im 2. Stock zu verkaufen.

Herde,

ein blau emaillierter, neu, und ein **Rastatter,** ½ Jahr im Gebrauch, sind sehr billig zu verkaufen: Schillerstraße 4 II links. *

7 Efeuwände,

Spalierhöhe 150 cm, gut bewachsen, sind Platzmangels wegen preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5930 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

* Zu verkaufen

einige **Zierbäume** (Oleander und Evonymus): Beiertheimer Allee 32 II.

2 Steinwagen, 120 und 150 Ztr. Tragkraft,
1 Schuttwagen, 80 Ztr. Tragkraft,
1 Fuhrwinde, 200 Ztr. Tragkraft,
2 Schlittenläufer,
gut erhalten, sind sehr preiswert abzugeben.

Arthur Baer,
Kaiserstraße 93 II, Karlsruhe.

Kanarienvögel!

* Wegen Aufgabe des Sports verkaufe **billigst** feine **Sänger** sowie **Weibchen** und **Heckkäfige.**

L. Jäger, Marienstraße 56.

Zu kaufen gesucht

eine gut erhaltene **Gaszuglampe** (einflammig). Offerten unter Nr. 5926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Oefen zu kaufen gesucht.

*3.2. Mehrere **Junker & Ruh-Oefen** von Nr. 2 bis 5 sowie alle Sorten **eiserne Oefen** zu kaufen gesucht. Zahle die höchsten Preise.

Max Flechtner, Herd- und Ofen-Lager, Adlerstraße 28.

Hobelbank,

eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5900 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

2 Theaterplätze,

Balkon, I. und II. Abteilung A, infolge Todesfalles, ganz oder geteilt zu vergeben: Stefanienstraße 90. 3.3.

Wegen Trauerfall

ist im Abonnement B für das kommende Spieljahr ein Logen-Platz, I. Rang, I. Abteilung, zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. —

1/3 Theaterplatz,

Sperrsitz, C, Platz Nr. 3, ist wegen Trauerfall auf ein Jahr zu vergeben. Näheres Amalienstraße 81, parterre. *2.2.

Das Institut **Büchler,** Rastatt Bd., übernimmt, wie seit 30 Jahren, **nicht versetzte** Schüler von Gymnasien und Realschulen, und bereitet sie rasch, sicher und billig für die Freiw.-**Prüfung,** oder zum Eintritt in die Oberklassen von Realschulen vor. Beste Erfolge nachweisbar. 4.3.

Primaner oder Ober-Secundaner

des Reform-Gymnasiums, welche die Beaufsichtigung der Hausaufgaben von 2 Schülern übernehmen, wollen Offerten unter Nr. 5929 an das Kontor des Tagblattes einreichen. 3.1.

Gesang-Unterricht.

Gediegene Tonbildung — Atemschulung. Vorbereitung für Oper, Konzert und Salon.

Margarete Toussaint,
— Waldstraße 35, zwei Treppen.

*3.2. Zur Lieferung und Füllung von

Illuminations-Lämpchen

empfiehlt sich bestens

Carl Kiefer jr., Seifenfabrikant, Kaiserstraße 93.

Von der Reise zurück.
Dr. Blechschmidt.

Kaiser-Allee 27. *

Damen

finden diskrete und liebevolle Aufnahme bei Frau **Batschauer, Hebamme, Karlsruhe,** Yorkstraße 23. Telephon 2038. —

Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur.
Fr. Blos, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie.
L. Wolf, Parfum, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich **Dr. Brown's,** Garantie für Unschädlichkeit und sicheren Erfolg. —

Größtes Bürsten-Lager:

Borsten-Besen,	Parkett-Schrubber,
Pferdehaar-Besen,	Boden-Schrubber,
Reisstroh-Besen,	Putz-Bürsten,
Piassava-Besen,	Glanz-Bürsten,
Woll-Besen,	Kleider-Bürsten.

Ries, Ecke Friedrichsplatz 7. *5.1. Erstes Spezialhaus in:

Besen, Pinseln, Bürsten- und Kammwaren, Toilette-Artikeln, Schwämmen, Fensterledern.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kasten- und Polstermöbel,** ganze **Zimmer-Einrichtungen** und **Aussteuern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern** u. **Roßhaare** äußerst billig. Das **Neuanfertigen** u. **Aufarbeiten** von **Betten** und **Polster-Möbeln** wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Rüppurrerstraße 36
u. **Wilhelmstr.,** Ecke Werderplatz.
Telephon 317.

Fahnenstangen

3—12 m lang, roh und behobelt, können bei **Wagenbauer Gros, Karlstraße,** abgegeben werden.
6.6.

Große Versandschachteln

zum Verpacken von Damenkleidern 2c. empfiehlt —

Eugen Langer,
Papierhandlung, am Kaiserplatz.

Guirlanden.

Bestellungen werden entgegengenommen bei
3.1.

Ed. Haldimann
Schützenstrasse 19. Telephon 1947.

Guirlanden

werden gebunden, à Meter **30 Pfg.**
Adresse: **Jakob Niederberger, Freckenfeld** (Post Winden), Pfalz.
*3.2.

Zum Jubiläum

empfiehlt **Fahnen** und **Fahnenstangen, Lämpchen, Guirlanden** und alle zur Dekoration erforderlichen Gegenstände in großer Auswahl

Fr. Guthörle,
Kreuzstraße 26.
6.3.

Harmoniums

empfiehlt in grosser Auswahl

Ludwig Schweisgut,
Grossh. Bad. Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4. —

Oefen

jeder Art, sowie **Herde** kaufen Sie am billigsten bei

Hugo Merkle,
Karlstraße 28. 10.5.

Schützengesellschaft
Karlsruhe,

eingetragener Verein.

Wegen den nötigen Vorarbeiten zum Festschießen bleiben die Schießstände am Mittwoch, den 5. September **geschlossen.**

Der Verwaltungsrat.

[4] III.

Amtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Erzbischof Dr. Thomas Nörber in Freiburg die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen Ehrenkreuzes I. Klasse des Fürstlich Hohenzollernschen Hausordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaufmann Albert Mayer-Dinkel in Nürnberg die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen Ritterkreuzes I. Klasse des Königlich Schwedischen Wasa-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 11. August d. J. gnädigst geruht, in gleicher Eigenschaft zu versetzen:

1. die Professoren:

Dr. Karl Fundinger an der Höheren Mädchenschule in Offenburg,

Dr. Max Dalitzsch am Realprogymnasium in Weinheim und

Friedrich Breusch an der Oberrealschule in Pforzheim an die Oberrealschule in Freiburg,

den Professor August Burger an der Realschule in Müllheim an das Realprogymnasium in Weinheim;

2. den Lehramtspraktikanten

Albert Schneider aus Neckargemünd zum Professor an der Realschule in Müllheim zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 23. August d. J. gnädigst geruht, den Bezirkstierarzt Heinrich Leyendecker in Heidelberg zum Zuchtinspektor des Verbandes unterbadischer Viehzuchtgenossenschaften und des Verbandes unterbadischer Pferdezuchtgenossenschaften mit dem Wohnsitz in Heidelberg zu ernennen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 14. August d. J. wurde dem Gewerbeschulkandidaten Karl Maier, Hilfslehrer an der Großh. Baugewerkeschule in Karlsruhe, die etatmäßige Amtsstelle eines Gewerbelehrers an den Gewerbeschulen in Todtnau und Schönau mit dem dienstlichen Wohnsitz in Todtnau übertragen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 28. August d. J. wurde dem charakterisierten Polizeikommissär Josef Frey beim Bezirksamt Mannheim die etatmäßige Amtsstelle eines Polizeikommissärs übertragen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 28. August d. J. wurde dem charakterisierten Polizeikommissär Karl Bisel beim Bezirksamt Karlsruhe die etatmäßige Amtsstelle eines Polizeikommissärs übertragen. (Karlsr. Ztg.)

Grünes Kursbuch. Zur Vermeidung von Rückfragen und Reklamationen wird darauf aufmerksam gemacht, daß die in den Eisenbahnkursbüchern — also auch in dem grünen badischen Kursbuch — für den Sommerdienst enthaltenen Personenfahrpreise nach deutschen Stationen zum Teil nicht mehr richtig sind, da sie durch die Einführung der Reichsfahrkartensteuer am 1. August d. J. eine Erhöhung erfahren haben. (Karlsr. Ztg.)

[5]III.

Total-Ausverkauf
von
Möbeln und Dekorationsgegenständen
wegen Aufgabe des Ladengeschäfts.
Gebe auf die schon sehr billigen Preise noch **10 %** Rabatt.
Chr. Baum,
Kaiser-Allee 41.
14.11.

Lederputz-Crême „KAVALIER"
Das Beste vom Besten!

Der Kaufherr spricht, wie ist das bitter,
Ich habe viele Ladenhüter,
Nur Lederputzcrême „Kavalier"
Kauft jedermann mit viel Begier!

Überall erhältlich!
Fabrik: Union Augsburg.

Stadtgarten (Festhalle).
Sonntag, den 2. September, nachmittags 4 Uhr:
Konzert
von der gesamten Kapelle des
Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm:
Ein Sonntag Mittag unter Italiens blauem Himmel.

1. **Funiculi-Funicula,** Marcia . . . . . Denza.
2. **Ouverture** zu **„Traviata"** . . . . . Verdi.
3. **Il Pescatore di Coralli,** Solo Corno inglese . . . . . Tosti.
4. **Rosen aus dem Süden,** Walzer . . . . . Strauß.
5. **Cavatine** aus der Oper **„Die Nachtwandlerin"** . . . . Bellini.
6. **Celebre Canzoni Populare Napolitane** . . . . . Capua.
   1. L'Addio a Napoli. 2. Santa Lucia. 3. Lu Cardillo. 4. La Pazza d'Ischia. 5. La Sorrentina. 6. Armonia religiosa. 7. Finale.
7. **Divertimento „Lucia di Lammermoor"** . . . . . Donizetti.
8. **Finale „Alla Turka"** aus d. Märchenspiel „Turandot" (neu) Busoni.
9. **Variationen** über **„Karneval in Venedig"** . . . . . Presvosti.
10. **Mandolinen-Serenaden** mit Guitarrenbegleitung . . . . Cui.
11. **Fantasie** de l'opera **„Der Bajazzo"** . . . . . Leoncavallo.
12. **Marcia militare di Bersaglieri** . . . . . Biscardi.

Eintritt: Abonnenten . . . . . **20 ₰**
Nichtabonnenten . . . . . **50 „**

Musikabonnements haben Gültigkeit.
Programm 10 ₰
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Emil Bürgel
Nachfolger
Waldstrasse 48
liefert in solider und billiger Ausführung: —
Betten, Wäsche, Ausstattungen.
=Rabattmarken.=

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. Sept. Eugen Grünewald von Stuttgart, Graveur hier, mit Elise Ruf von hier.
1. „ Karl Pfützner von hier, Kaufmann hier, mit Elisabethe Damm von Wieblingen.
1. „ Heinrich Hohl von Zweibrücken, Maurer hier, mit Karoline Keller von Ochsenburg.

Eheschließungen:

1. Sept. August Schnell von Pforzheim, Schlosser hier, mit Johanna Frank von Leibenstadt.
1. „ Josef Benz von Völkersbach, Taglöhner hier, mit Anna Rittler von Bietigheim.
1. „ Heinrich Dörflinger von hier, Polierer hier, mit Amalie Oberst von hier.
1. „ Max Linder von Teutschneureut, Schlosser hier, mit Rosa Bährle von Bruchsal.
1. „ Albert Kluge von Dresden, Monteur hier, mit Maria Göll von Theusing.
1. „ Friedrich Frank von hier, Feinmechaniker hier, mit Bertha Bauer von Kaiserslautern.
1. „ Alfred Steinöl von hier, Elektromonteur hier, mit Wilhelmine Gwinner von hier.

Geburten:

25. Aug. Erika, Vater Wilh. Bauer, Photograph.
27. „ Karl Josef, Vater Theodor Schach, Kleidermacher.
28. „ Friedrich, Vater Wilhelm Guthörle, Eierhändler.
28. „ Amalie, Vater Stefan Rein, Mechaniker.
29. „ Eugen Urban, Vater Urban Wartmann, Postbote.
30. „ Friedrich Wilhelm Maximilian Franz, Vater Wilhelm Baumann, Lehramtspraktikant.
30. „ Rudolf Oskar, Vater Rudolf Rapp, Oberpostassistent.
31. „ Edmund Konrad, Vater Karl Weinkercher, Kanzleidiener.
31. „ Elise Anna Josefine, Vater August Fock, Hoboist.

Todesfälle:

30. Aug. Anna Rahm, Kleidermacherin, ledig, alt 33 Jahre.
30. „ Mathilde Müller, alt 49 Jahre, Witwe des Hofkochs August Müller.
31. „ Auguste Dobler, Aufseherin, ledig, alt 41 Jahre.
31. „ Magdalene Holl, alt 84 Jahre, Witwe des Lehrers Bartholomäus Holl.
31. „ Mina, alt 4 Monate 12 Tage, Vater August Ratzel, Fabrikarbeiter.
31. „ Johann, alt 3 Monate 6 Tage, Vater Philipp Heinemann, Magazinier.
1. Sept. Ida, alt 8 Monate, Vater Clemens Winkler, Wirt.
1. „ Monika Wiebelt, alt 38 Jahre, Ehefrau des Wirts Franz Wiebelt.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 2. September 1906:

2 Uhr, **Mathilde Müller,** Hofkochs Witwe (Klauprechtstraße 39).
3 Uhr, **Auguste Dobler,** Aufseherin in Kislau (Akademiestraße 14).
4 Uhr, **Magdalena Holl,** Lehrers Witwe (Klauprechtstraße 2 IV).

Montag, den 3. September 1906:

11 Uhr, **Georg Heinisch,** Lehrer (Boeckhstraße 28 III).
½3 Uhr, **Monika Wiebelt,** Wirts Ehefrau (Wilhelmstraße 47).

Wie neu wird Jeder mit Bechtel's Salmiak-Gallseife gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Paketen zu 40 Pfg. bei **Carl Roth,** Hofdrogerie, Karlsruhe. — Wiederverkäufer zahlen Original-Fabrikpreise. 27.20.

Unsere Zuckerwarenfabrik und Kolonialwarengroßhandlung

sowie **Comptoire** befinden sich **Wielandtstraße 25,** hinter dem Großh. Hauptzollamt, während unser **Detailgeschäft** an seitheriger Stelle **Kronenstraße 48** in unveränderter Weise weitergeführt wird.

Ebersberger & Rees.

Geschäfts-Empfehlung.

Wir beehren uns, bekannt zu geben, daß das bisher von uns am hiesigen Platze betriebene Geschäft für

Photographische Artikel und Arbeiten

nach dem kürzlich erfolgten Ableben des alleinigen Inhabers, unseres Herrn Hans Th. Hörth, in unveränderter Weise und für Rechnung der Frau Hörth und Kinder fortgeführt wird.

Es wird unser Bestreben sein, getreu dem bisherigen Geschäftsprinzip durch Lieferung nur tadelloser Waren und Arbeiten uns die dauernde Zufriedenheit unserer geehrten Abnehmer zu erwerben und so bitten wir auch weiterhin um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Hörth, Däschner & Comp.,
Kaiserstraße 172. — Telephon 1274.

J. Petry Wwe.
Hoflieferant
Juwelen-, Gold- & Silberwaren
Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

Silberne Bestecke
in größter Auswahl
in gediegensten, neuesten Mustern.
Schwer versilberte
Alfenide-, Christofle- & Geislinger
Bestecke
zu Fabrikpreisen.
Lieferung ganzer Besteckkasten.
Preisangebote stehen gerne zu Diensten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.